

Trauergruppe in Bockum-Hövel

Sterben, Tod und Trauer sind Themen, bei denen oftmals Sprachlosigkeit oder Verunsicherung vorherrschen. Trauernde hingegen suchen Gelegenheiten, mit anderen über ihr Erleben, ihre Ansichten und ihre Gefühle ins Gespräch zu kommen.

Der Angehörige verstirbt ganz plötzlich oder nach langer Erkrankung und hinterlässt eine Lücke. Das Umfeld möchte helfen und trösten, doch richtig verstanden fühlt sich der Trauernde oft nur von Gleichbetroffenen. Man kann nachts nur schlecht schlafen oder tags schwer heraus kommen. Aufgaben müssen erledigt werden. Es bleibt die Frage: Wie geht es weiter?

In Bockum-Hövel gibt es eine neue Trauergruppe. Diese bietet Trauernden einen geschützten Raum für verständnisvolle Gespräche.

Die Treffen finden 14-tägig statt.

Jeweils von 17:30 bis 19:00 Uhr

im Haus der Begegnung in Bockum-Hövel,

Friedrich-Ebert-Str. 23 – 25, 59075 Hamm.

Die Termine erfahren Sie in der Selbsthilfe-Kontaktstelle Hamm, Telefon: 02381 – 12 028 und E-Mail: selbsthilfe-hamm@paritaet-nrw.org